

Rams

Kurzentschlossen machten wir für diese Ausgabe die 21 Challenge mit unserem unentbehrlichen Promolieferanten Rams, der auch Sänger der Schweizer Band The Bucks ist. Rams ist seit 1977 in der Schweizer Punkszene präsent und die Bucks haben gerade ein neues Album draussen und geben fleissig Konzerte.

1- Punkrock: Positive Energie, immer noch spannend. Kreativ, wenn's nicht Ami-Melodic ist.

2- Die Schweiz: Immer mehr angesagtes Diktat der Upper-Class, welches die Unterschicht zur Sau macht.

3- Drogen: Schlecht für die Nerven.

4- Deine Familie/Freunde: Mein Motor, mein Leben.

5- Das «Auf Tour sein»: Wenn man nicht friert sehr angenehm, man braucht sich nicht um Alltägliches zu kümmern, muss nur die richtigen Töne treffen.

6- Irokesen Haarschnitt: Leider mittlerweile vereinahmt, jeder zweite Spiesser läuft schon damit rum.

7- Religion: Nichts gegen Spiritualität aber Religionen und deren Auswüchse richten zu viel Unheil an.

8- Merchandising: Riecht sehr nach Rauch.

9- Deine Heimat: My Family, Rock'n'Roll, ausländisches Bier.

10- Internet: Sehr dienlich für Kontakte.

11- The Spirit of '69: Solange die schön links bleiben, nur das Outfit ist manchmal was verwirrend.

12- Bier: Heimat.

13- Straight Edge: Was Vegetarismus betrifft sehr gut!

14- The Clash: Hab ich damals kennen gelernt, Paul war was abgehoben, waren die besten Performer (nicht Poser).

15- Tattoos: Auch so ne Sache. Mittlerweile hat jede Sekretärin oder Warenhausverkäuferin ihren Arsch tätowiert.

16- Ausverkauf von Punkrock: Zurzeit sieht's wieder mal gefährlich danach aus aber Punk Rock hat's bis jetzt immer wieder geschafft, den Kopf aus der totalen Kommerzschlinge zu ziehen, dank der Einstellung der Bands und deren Anhänger, die sich eben nicht für dumm verkaufen lassen.

17- Boneheads: War mal im Spital wegen, so'ner Intelligenzbestie. Stumpfe Gewalt. Kann man nur mit Gleichem beikommen. Oder absecklen!

18- Polizei: Was ich nicht verstehe, ist die Motivation, welche gewisse Menschen zu diesem Beruf bringt?

19- Platten Labels: Es gibt gute und schlechte. Die Vermarktung von Musik hat oft einen üblen Beigeschmack.

20- Politiker: Es gibt mehr schlechte und ab und zu mal einen oder eine gute. Sind immer dabei, ihr Vertrauen zu verspielen. Blocher sucks!

21- Die RrR 21-Challenge: Ein paar Fragen entsprechen schon dem Titel. Macht ja Sinn, oder?

www.thebucks.ch

21 Challenge

Seite 31

